

Beschlussvorlage



Landeshauptstadt
Mainz

öffentlich	Datum	Drucksache Nr. 0199/2012
Amt/Aktenzeichen Dezernat II/20-Amt für Finanzen, Beteiligungen und Sport	18.01.2012	TOP

Behandlung im Stadtvorstand gem. § 58 (3) S. 2 i. V. m. 47 (1) S. 2 Nr. 1 GemO am 24.01.2012

Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen	Vorberatung	24.01.2012	Ö
Stadtrat	Entscheidung	01.02.2012	Ö

Betreff:

Nachbewilligung von Haushaltsmitteln;

hier: Außerplanmäßige Mittelbereitstellung i.H.v. insgesamt 210.250,04 € für das Projekt Mainzer Johannisnacht 2012

Dem Oberbürgermeister und dem Stadtvorstand vorzulegen

Mainz, Januar 2012
Stadtverwaltung

Günter Beck
Bürgermeister

Mainz, Januar 2012
Stadtverwaltung
In Vertretung

Günter Beck
Bürgermeister

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen empfiehlt, der Stadtrat beschließt die außerplanmäßige Mittelbereitstellung in Höhe von insgesamt 210.250,04 € für das Projekt Mainzer Johannisnacht für das Haushaltsjahr 2012.

Problembeschreibung / Begründung:

1. Sachverhalt

Bei den Haushaltsplanberatungen zum Doppelhaushalt 2011/2012 wurden für das Projekt Johannisnacht 2012 bei dem PSP-Element 3.00003.18.05 bei den Sachkonten 50390001, Sonstige Beiträge für Versorgungskassen und 56360001, Öffentlichkeitsarbeit 6.000 € bzw. 204.250,04 € vom damaligen Amt 18 angemeldet.

Im Verlauf der weiteren Beratungen wurde beschlossen, die Planansätze zurückzunehmen, da beabsichtigt war, die Abwicklung der Johannisnacht ab 2012 auf die Zentrale Beteiligungsgesellschaft der Stadt Mainz mbH (ZBM) zu übertragen.

Grundlage für die Anpassung der Ansätze war sodann der Beschluss des Stadtrates vom 08.12.2010/16.02.2011 – 1. Nachmeldeliste zum Ergebnishaushalt für die Einbringung im Stadtrat am 08.12.2010 - wonach die Planansätze wieder auf 0.-- € festgesetzt wurden.

Die Übernahme und Abwicklung der Mainzer Johannisnacht 2012 ff. in die ZBM wird sich jedoch verzögern, so dass die ursprünglich geplanten Mittel wieder bereitzustellen sind.

2. Lösung

Für das Haushaltsjahr 2012 sind die entsprechenden Mittel bei dem PSP-Element 3.00003.18.05 bei dem Sachkonten 50390001 mit 6.000 € und bei dem Sachkonto 56360001 mit 204.250,04 € außerplanmäßig bereitzustellen.

Für das Haushaltsjahr 2013 ff. ist die weitere Entwicklung für die Planungen zu berücksichtigen.

3. Alternative

Für das Jahr 2012 gibt es keine Alternativen (Absage der Johannisnacht 2012).

4. Analyse und Bewertung geschlechtsspezifischer Folgen

./.